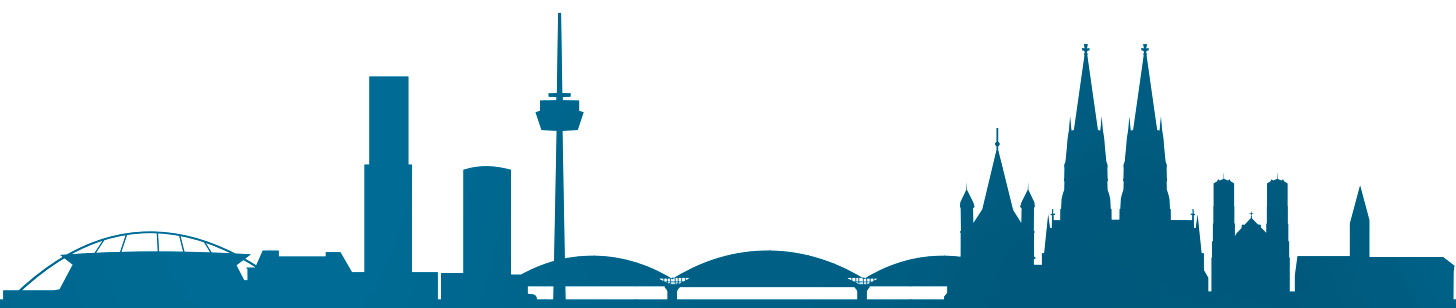


# Besteuerung der öffentlichen Hand



VORSITZ

**Prof. Dr. Rainer Hüttemann**, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**Prof. Dr. Stephan Schauhoff**, Flick Gocke Schaumburg



IHRE EXPERTEN AUS FINANZVERWALTUNG UND BERATUNGSPRAXIS

**Dr. Jörg Alvermann**, Streck Mack Schwedhelm | **Harald Bott**, Hessisches Ministerium der Finanzen\* | **Ingo Graffe**, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz\* | **Michael Niebuhr**, Finanzamt Düsseldorf-Süd | **Claus Peter Pithan**, Landschaftsverband Rheinland | **Prof. Dr. Joachim Schiffers**, Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | **Christian Sterzinger**, Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt\*

sowie **Erich Pinkos**, Mitglied der Finanzverwaltung (in Absprache)\*

Aktuelle Programminformationen unter:  
[www.euroforum.de/besteuerungOH](http://www.euroforum.de/besteuerungOH)

\*Vortrag nicht in dienstlicher Eigenschaft

**Spezialtag**  
**TAX COMPLIANCE IN**  
**DER ÖFFENTLICHEN HAND**

19. Juni 2017

**GETRENNT**  
**BUCHBAR**



SEMINARLEITUNG:

**Prof. Dr. Thomas Küffner**,  
KÜFFNER MAUNZ LANGER ZUGMAIER

# §2b UStG – jetzt geht es in die nächste Runde

Wohl selten wurde einem neuen Paragraphen im Umsatzsteuergesetz so viel Aufmerksamkeit geschenkt wie dem §2b UStG. Der überwiegende Teil der Körperschaften des öffentlichen Rechts hat zum 31.12.2016 vom Optionsrecht nach §27(22) UStG Gebrauch gemacht. Nun bleiben vier weitere Jahre zur Vorbereitung. Gleichzeitig können Sie sich jetzt auch wieder den aktuellen Themen abseits des §2b UStG widmen. Nutzen Sie daher unser umfassendes Update rund um die Besteuerung der öffentlichen Hand, mit u. a. diesen Themen:

- Auslegung des BMF-Anwendungsschreibens zum §2b UStG
- Rücklagenbildung bei Regiebetrieben
- Das „Querverbund“-Schreiben des BMF – erste Erfahrungen
- Unternehmereigenschaft und Vorsteuerabzug im Lichte des EuGH-Urteils „Gemeente Borsele“
- Umstrukturierungen in der öffentlichen Hand

## Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- **Expertengespräche auf und neben der Bühne** – unsere Referenten sind auch in der Pause für Sie ansprechbar.
- **Ausführliche Tagungsdokumentation und digitaler Unterlagendownload** – Ihr wertvolles Nachschlagewerk.
- **Intensiver Austausch garantiert: Wir haben ausreichend Zeit für Ihre Fragen und Diskussionen** eingeplant.
- **Begeisterte Teilnehmer** der Jahrestagung 2016: Note 1,9 (Notenskala 1-6).

## Wir sprechen an

- Geschäftsführer sowie Leiter und Mitarbeiter aus den Bereichen Steuern/Verwaltung/Finanzen/Kämmerei aus:
  - Städten, Gemeinden, Kreisen, Landes- und Bundesministerien
  - bereits privatisierten Unternehmen der öffentlichen Hand
  - Verbänden, Kammern und Vereinigungen
  - Hochschulen und Forschungseinrichtungen
  - sonstigen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen
- Spezialisierte Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

## Jahrestagung 2016 – Teilnehmer nach Branchen



13. EUROFORUM-Jahrestagung  
**Die Non-Profit-Organisation 2018**  
25. und 26. Januar 2018, Köln  
[www.euroforum.de/npo](http://www.euroforum.de/npo)

Save  
the  
Date

## Erster Konferenztag Dienstag, 20. Juni 2017

# FOKUS UMSATZSTEUER

8.45 – 9.15 Empfang mit Kaffee und Tee,  
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.15 – 9.20

### Begrüßung und Einführung durch EUROFORUM und den Vorsitzenden



Prof. Dr. Rainer Hüttemann, Geschäftsführender Direktor  
des Instituts für Steuerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-  
Universität Bonn

9.20 – 10.10

### Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand – alles wird gut?

- Unternehmereigenschaft nach §2b UStG
- Insbesondere: Wettbewerbsvorbehalt bei Kooperationsleistungen
- Vereinbarkeit vergaberechtlicher Wertungen mit MwStSystRL?
- Rechtsschutz privater Konkurrenzunternehmen

Prof. Dr. Rainer Hüttemann

10.10 – 11.15

### § 2b UStG - BMF-Schreiben vom 16.12.2016 klärt für juristische Personen des öffentlichen Rechts bestehende Unklarheiten (nicht)

- Öffentlich-rechtliche Handlungsformen
- Streitpunkt Wettbewerbsverzerrungen
- Probleme bei der interkommunalen Zusammenarbeit
- Zeitliche Anwendungsfragen
- Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung



Christian Sterzinger, Ministerium der Finanzen  
des Landes Sachsen-Anhalt



11.15 – 11.30 Diskussion und Fragen

11.30 – 12.00 Pause mit Kaffee und Tee

12.00 – 13.15

### §2b UStG – Ein Fahrplan zur Umsetzung und weitere aktuelle Praxishinweise

- Auswege aus der Besteuerung
- Umstellungskonzept – Erfahrungsberichte
- Praxisproblem: Dauerdefizitärer Einrichtungen
- Vorsteuerabzug und Zuschuss



Prof. Dr. Thomas Küffner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für  
Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, KÜFFNER MAUNZ  
LANGER ZUGMAIER



13.15 – 13.30 Diskussion und Fragen an die Referenten

13.30 – 14.40 Gemeinsames Mittagessen

14.40 – 15.30

### 2b UStG – Fallstudien aus der Praxis



Claus Peter Pithan, Dipl.FinW (FH), Leiter der internen  
Steuerberatungsstelle, Landschaftsverband Rheinland



15.30 – 15.45 Diskussion und Fragen

15.45 – 16.15 Pause mit Kaffee und Tee

16.15 – 17.15

### FINANZVERWALTUNG AKTUELL

### Aktuelle Gemeinnützigkeitsfragen aus der Verwaltungspraxis

- Gemeinnützigkeit politischer Betätigungen
- Noch einmal: Wohlfahrtseinrichtung und die Gewinnlosigkeit
- Neue BFH-Rechtsprechung zu den Zweckbetriebsvoraussetzungen



Ingo Graffe, Ministerialrat, Referatsleiter Körperschaftsteuer,  
Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz



17.15 – 17.30 Diskussion und Fragen

17.30 Ende des ersten Konferenztages



Ab 18.30 Uhr

### Abendveranstaltung

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen in das „Belgische Viertel“ Kölns ein. Genießen Sie den Abend bei außergewöhnlichen Speisen in der schönen Ambiente der „Ouzeria“, direkt am Brüsseler Platz.

Zweiter Konferenztag  
Mittwoch, 21. Juni 2017

## FOKUS ERTRAGSTEUERN

8.30 – 9.00 Empfang mit Kaffee und Tee

9.00 – 9.10

### Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden



Prof. Dr. Stephan Schauhoff, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Flick Gocke Schaumburg

9.10 – 10.10

### Körperschaftsteuer der öffentlichen Hand

- Beteiligungen an Mitunternehmenschaften
  - Wann liegt ein BgA vor?
  - Fragen zur einheitlichen und gesonderten Einkünftefeststellung
  - Gewerbesteuerliche Besonderheiten
- Steuerlicher Querverbund
  - Erste Erfahrungen mit dem „BHKW-Schreiben“
- Der Bundesfinanzhof und die Querverbundgesetzgebung
  - Folgen aus dem BFH-Urteil I R 56/15

Erich Pinkos, Mitglied der Finanzverwaltung (in Absprache)

10.10 – 11.00

### Beteiligungen an Personen- und Kapitalgesellschaften – Aktuelle Chancen und Risiken aus Beratersicht

- Aktuelles zum steuerlichen Querverbund
  - Personengesellschaft als Gestaltungsoption
  - BFH zu Ausgliederung auf Trägervereine: Auswirkung auf Verpachtungsmodelle?
  - Vergleich der Gestaltungsmodelle
- Beteiligungen an Personengesellschaften
  - BMF zu Dauerverlusten/hoheitlichen Tätigkeiten: Risiken für bestehende Strukturen?
  - Eigengesellschaft als Gesellschafterin einer dauerdefizitären Personengesellschaft: vGA/§ 8 VII KStG - Gestaltungsansätze
  - Praxiseinsatz: Grundstücksverwaltung/-bewirtschaftung



Prof. Dr. Joachim Schiffers, Wirtschaftsprüfer, StB, Partner, Warth & Klein Grant Thornton AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



11.00 – 11.20 Diskussion und Fragen

11.20 – 11.50 Pause mit Kaffee und Tee

11.50 – 13.00

### FINANZVERWALTUNG AKTUELL

#### BgA und KapESt: Fiktiver Gewinntransfer i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG

- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- Rechtssicherheit und Problemfelder nach Erlass des Anwendungsschreibens der FinVerw. (BMF v. 9.1.2015)
  - Gewinnausschüttungsfiktion vs. Haushalt; Eigen- und Regiebetriebe
  - Kapitalertrag i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG
    - Ermittlung der Ausgangsgröße, Gewinn als Bemessungsgrundlage i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG
    - FG München v. 21.7.2015 (Az. BFH: VIII R 43/15)
  - Rücklagen i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG
    - Steuerlich zulässige Mittelreservierung
    - Hess. FG v. 24.3.2015 (Az. BFH: VIII R 42/15)
    - FG Düsseldorf v. 18.3.2016 (Az. BFH: VIII R 15/16)
  - Steuerliches Einlagekonto (§ 27 KStG)
    - Zuführungen zum stl. Einlagekonto; Einlagenrückgewähr
    - Dauerverlustbetriebe, Steuerbescheinigungen (§ 27 Abs. 3, 5 KStG)



Harald Bott, Ministerialrat,  
Hessisches Ministerium der Finanzen



13.00 – 13.15 Diskussion und Fragen an die Referenten

13.15 – 14.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15 – 15.15

### Umstrukturierung beim BgA

- Zivilrecht: UmwG und Einzelrechtsnachfolge
- Nebenabreden zum öffentlich-rechtlichen Vertrag
- Teilbetriebsabgrenzung
- Tausch nach § 21 UmwStG
- Umsatzsteuer
- Kapitalertragsteuer
- Grunderwerbsteuer

Prof. Dr. Stephan Schauhoff



15.15 – 15.30 Abschlussdiskussion

15.30 Ende der 20. EUROFORUM-Jahrestagung

**SPEZIALTAG**  
19. Juni 2017

## TAX COMPLIANCE IN DER ÖFFENTLICHEN HAND

Spätestens seit der Veröffentlichung des BMF-Schreibens zu §153 AO ist das Thema Tax Compliance in aller Munde. Doch welche Maßnahmen und Vorkehrungen sind jetzt wirklich zwingend? Wie kann ein der eigenen Organisation angemessenes Tax-CMS gestaltet werden? Wie verknüpfen Sie die Vorbereitungen zur Umsetzung des §2b UStG mit der Einführung eines Tax-CMS? Unsere Experten geben Ihnen praxisorientierte Lösungshinweise.

SEMINARLEITUNG:



**Prof. Dr. Thomas Küffner**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, KÜFFNER MAUNZ LANGER ZUGMAIER

WEITERE EXPERTEN:



**Dr. Jörg Alvermann**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Streck Mack Schwedhelm



**Michael Niebuhr**, Sachgebietsleiter, Finanzamt Düsseldorf-Süd

9.30 – 10.00 Empfang mit Kaffee und Tee,  
Ausgabe der Tagungsunterlagen

10.00 – 10.10  
**Begrüßung und Abfrage der Teilnehmer-  
erwartungen durch den Seminarleiter**

Prof. Dr. Thomas Küffner

10.10 – 11.00  
**Tax Compliance –  
Warum auch in der öffentlichen Hand?**

- Einführung
- Aktuelle Dynamik
- Risiken bei mangelhafter Tax Compliance und IKS
- Tax Compliance als Hilfe bei der Einführung des §2b UStG?
- Beispiele aus der Praxis und Vorgehen

Prof. Dr. Thomas Küffner



11.00 – 11.15 Diskussion und Fragen

11.15 – 11.45 Pause mit Kaffee und Tee

11.45 – 12.45

**Einführung und Aufbau eines Tax-CMS –  
Erste Schritte**

- Organisationsspezifische Risikoanalyse
- IDW Praxishinweis 1/2016 zu IDW PS 980 als Guideline?
- Pragmatismus geht über Perfektionismus
- Fahrplan zur Einführung eines Internen Kontrollsystems Steuern
- Herausforderungen in der Praxis
- Organisation der Steuerdeklaration
- Exkulpation der gesetzlichen Vertreter und der zuständigen Mitarbeiter

Prof. Dr. Thomas Küffner



12.45 – 13.00 Diskussion und Fragen

13.00 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 – 15.00

**Tax Compliance aus Sicht der Finanzverwaltung**

- Servicemanagement
- Risikomanagement
- Sanktionsmanagement
- Praktische Beispiele und technische Umsetzung

Michael Niebuhr



15.00 – 15.15 Diskussion und Fragen

15.15 – 15.45 Pause mit Kaffee und Tee

15.45 – 17.00

**Steuerliche Nacherklärungen und Selbstanzeigen**

- Der neue AEAO zu § 153
- (Nach-)Erklärungspflichten und Risiken
- Abgrenzung der Berichtigung von der Selbstanzeige
- Techniken der Nacherklärung
- Strafrechtliche Vorsorge
- Besonderheiten bei der öffentlichen Hand und gemeinnützigen Körperschaften

Dr. Jörg Alvermann



17.00 – 17.30 Abschlussdiskussion

17.30 Ende des Spezialtags



Im Anschluss an das Seminar laden Sie das Ameron Hotel Regent und EUROFORUM herzlich zu einem Umtrunk ein.

AMERON COLLECTION



Ihr persönlicher  
Anmeldecode

INFOLINE  
+49 (0) 2 11. 96 86-35 96

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

KUNDENBERATUNG UND ANMELDUNG



Murat Öncü  
+49 (0) 2 11. 96 86-35 96  
anmeldung@euroforum.com

INHALT UND KONZEPTION



Katrin Marie Schmitz  
Senior-Konferenz-Managerin  
katrin.schmitz@euroforum.com

20. EUROFORUM-JAHRESTAGUNG

20. und 21. Juni 2017, Köln, Ameron Hotel Regent  
+ 19. Juni 2017 Spezialtag „Tax Compliance in der öffentlichen Hand“

# Besteuerung der öffentlichen Hand

[www.euroforum.de/anmeldung/p1107193](http://www.euroforum.de/anmeldung/p1107193)  
[anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com)  
+49 (0) 2 11. 96 86-35 96

Jetzt  
bequem  
online  
anmelden

	Normalpreis	Sonderpreis für Vertreter der öffentlichen Hand
20. EUROFORUM-JAHRESTAGUNG „Besteuerung der öffentlichen Hand“ am 20. und 21. Juni 2017 [P1107193M023]	€ 2.100*	€ 1.550*
SPEZIALTAG „Tax Compliance in der öffentlichen Hand“ und JAHRESTAGUNG „Besteuerung der öffentlichen Hand“ vom 19. bis 21. Juni 2017 [P1107193M013]	€ 2.600*	€ 2.050*
SPEZIALTAG „Tax Compliance in der öffentlichen Hand“ am 19. Juni 2017 [P1107193M100]	€ 1.450*	€ 900*

\* p.P. zzgl. MwSt.

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis ist eine ausführliche digitale Tagungsdokumentation enthalten.
- Abonnieren Sie den monatlichen E-Mail Newsletter und erhalten Sie aktuelle und interessante Informationen zu Ihren Schwerpunktthemen: [www.euroforum.de/newsletter](http://www.euroforum.de/newsletter)
- Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.euroforum.de/agb](http://www.euroforum.de/agb)

IHR TAGUNGSHOTEL

Ameron Hotel Regent  
Melatengürtel 15 | 50933 Köln | Tel.: +49(0)21.5.4990

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor. Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Ameron Hotel Regent herzlich zu einem Umtrunk ein.



ADRESSE AKTUALISIEREN?

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch oder per E-Mail auf: +49 (0) 2 11.96.86 – 33 33, [info@euroforum.com](mailto:info@euroforum.com)

Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit: [info@euroforum.com](mailto:info@euroforum.com) oder EUROFORUM Deutschland SE, Kundenservice, Prinzenallee 3, 40549 Düsseldorf.

[www.euroforum.de/besteuerungOH](http://www.euroforum.de/besteuerungOH)



[www.twitter.com/finance\\_live](https://twitter.com/finance_live)



[www.facebook.com/euroforum.de](https://www.facebook.com/euroforum.de)



[www.euroforum.de/news](http://www.euroforum.de/news)